

# Ecuador: Briefbomben an Journalisten

**Quito.** In Ecuador haben mindestens fünf Rundfunkjournalisten am Montag Briefbomben zugesandt bekommen. Nach Angaben von Innenminister Juan Zapata explodierte einer der Sprengsätze in einem zugesandten USB-Stick, wobei sich ein Journalist leichte Verletzungen zuzog. Wie die Staatsanwaltschaft laut *AFP*-Meldung vom Dienstag mitteilte, werde wegen des Verdachts auf Terrorismus ermittelt. In allen Sendungen befanden sich laut Zapata demnach die gleichen Sprengsätze. Unter den betroffenen Medienhäusern waren der private TV-Sender *Ecuavisa*, der TV-Sender *TC Television* und das Medienunternehmen *Teleamazonas*. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/447419.ecuador-briefbomben-an-journalisten.html>